

Ökumenischer Pfingstmontag diesmal als Stationengottesdienst 24. Mai 2021

Gemeinsamer Beginn

Psalm 121

Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen. Woher kommt mir Hilfe? Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat.

Friede sei in deinen Mauern, Geborgenheit in deinen Häusern.

Er lässt deinen Fuß nicht wanken, er, der dich behütet, schläft nicht. Nein, der Hüter Israels, er schläft und schlummert nicht.

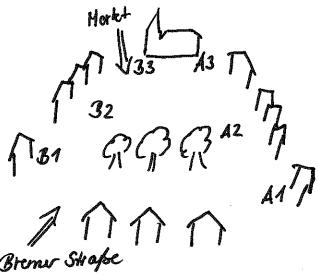
Friede sei in deinen Mauern, Geborgenheit in deinen Häusern.

Der Herr ist dein Hüter, der Herr gibt dir Schatten; er steht dir zur Seite. Bei Tag wird dir die Sonne nicht schaden, noch der Mond in der Nacht.

Friede sei in deinen Mauern, Geborgenheit in deinen Häusern.

Der Herr behüte dich vor allem Bösen, er behüte dein Leben. Der Herr behüte dich, wenn du fortgehst und wiederkommst, von nun an bis in Ewigkeit!

Friede sei in deinen Mauern, Geborgenheit in deinen Häusern.



Station 2 - Lesung und Bekenntnis

Glaubensbekenntnis

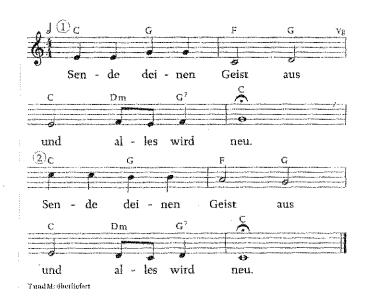
Ich glaube fest, dass alles anders wird, dass uns die Liebe immer weiter führt. Ich glaube fest an eine neue Sicht, wenn bald im klaren Licht ein hoffnungsvoller Tag anbricht.

Ich glaube fest, dass Gott die Liebe ist und dass er an der Liebe alles misst. Ich glaube fest, die Zeit ist nicht mehr weit, ich hoffe auf die Zeit voll Frieden und Gerechtigkeit.

Ich glaube fest an Gott und seine Macht, dass er sein Volk behütet und bewacht. Ich glaube fest, Gott macht die Menschen frei von Schmerzen und Geschrei und alle Angst ist dann vorbei.

Ich glaube fest. Ein neues Lied stimmt an, ein Liebeslied, das jeder singen kann. Ich glaube fest, das Ziel ist nicht mehr weit, ich hoffe auf die Zeit voll Frieden und Gerechtigkeit.

Station 3 - Fürbitten und Dank



Gemeinsamer Abschluss

- 1) Geh aus, mein Herz, und suche Freud in dieser lieben Sommerzeit an deines Gottes Gaben; schau an der schönen Gärten Zier und siehe, wie sie mir und dir sich ausgeschmücket haben, sich ausgeschmücket haben.
- 8) Ich selber kann und mag nicht ruhn, des großen Gottes großes Tun erweckt mir alle Sinnen; ich singe mit, wenn alles singt, und lasse, was dem Höchsten klingt, aus meinem Herzen rinnen, aus meinem Herzen rinnen.

Die Kollekte am Ausgang ist für die Coronahilfe in Indien bestimmt.